



Angepasstheit und Vielfalt von Amphibien

GESAMTSCHULE 5. – 8. Jahrgangsstufe

Wir bieten lebendigen, kompetenzorientierten Unterricht für alle Schulformen an. Im Fokus der pädagogischen Arbeit steht die Tierbeobachtung – besonders unter ökologischen und morphologischen Aspekten. Materialien aus der Sammlung und lebende Tiere zum Anfassen intensivieren das Erlebnis und unterstützen das Lernen.

Inhaltsfeld

Tiere und Pflanzen in Lebensräumen (Biologie)
Tiere und Pflanzen im Jahresverlauf (Biologie)
Lebensräume und Lebensbedingungen (Naturwissenschaften)

Förderung folgender Kompetenzen

Schülerinnen und Schüler können...

- ... beobachten und beschreiben biologische Phänomene und Vorgänge.
- ... die Entwicklung von Wirbeltieren [...] mit Hilfe von Bildern und Texten nachvollziehbar erklären.
- ... aus den Kenntnissen über ausgewählte Amphibien Kriterien für Gefährdungen bei Veränderungen ihres Lebensraums durch den Menschen ableiten.
- ... die Angepasstheit von Tieren bzw. Pflanzen [...] erläutern.
- ... Vermutungen zur Angepasstheit bei Tieren begründen [...].

Ziele gem. NRW-Leitlinie BNE

- Identifikation und Beurteilung von Interessenlagen von Akteuren aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft
- Auseinandersetzung mit individuellen Werten sowie gesellschaftlichen Normen und Konventionen im Hinblick auf Zielsetzungen einer nachhaltigen Entwicklung
- Reflexion der Möglichkeiten und Grenzen eigenen Handelns (unter anderem in privaten, staats- und wirtschaftsbürgerlichen Rollen)

Lernvoraussetzungen

Schülerinnen und Schüler...

- ... verfügen über biologische Grundkenntnisse (Wirbellose – Wirbeltiere, Wirbeltierklassen).



... sind in der Lage, Beobachtungen selbständig zu dokumentieren und sich darüber in Gruppen auszutauschen.

... sind bereit, sich auf den Umgang mit lebenden Tiere einzulassen.

Unterrichtsinhalte

Kennzeichen der Amphibien, Vergleich Frosch-/Schwanzlurche, Amphibiengruppen, Fortpflanzung und Entwicklung, Anpasstheit an den Lebensraum, Amphibienschutz